

GLAUKOM. TESTEN SIE HIER IHR RISIKO!

	JA	NEIN	WEISS NICHT
Sind Sie älter als 40?	☐	☐	☐
Leiden oder litten Ihre Verwandten an einem Glaukom („grünen Star“)?	☐	☐	☐
Ist es länger als zwei Jahre her, seit ein Augenarzt Ihren Sehnerv und/oder Augeninnendruck untersucht hat?	☐	☐	☐
Sind Sie stark kurzsichtig oder weitsichtig?	☐	☐	☐
Leiden Sie an Migräne, oder haben Sie öfter kalte Hände und Füße?	☐	☐	☐
Hatten Sie in der Vergangenheit eine schwere Augenverletzung oder eine aufwendige Augenoperation?	☐	☐	☐
Haben Sie Diabetes?	☐	☐	☐
Nehmen Sie regelmässig Kortisonpräparate ein (auch Kortison-Sprays oder -Salben)?	☐	☐	☐

EIN BIS ZWEI FRAGEN MIT JA BEANTWORTET:

Schon die Beantwortung von einer oder zwei Fragen mit Ja (auch wenn Sie die Antwort nicht wissen) kann bedeuten, dass bei Ihnen ein erhöhtes Glaukomrisiko besteht. Ab einem Alter von 40 Jahren sollten Sie Ihre Augen mindestens einmal im Jahr untersuchen lassen. Das Risiko steigt mit dem Alter.

MEHR ALS ZWEI FRAGEN MIT JA BEANTWORTET:

Wenn Sie mehr als zwei Fragen mit Ja beantwortet haben, besteht bei Ihnen ein erhöhtes Risiko, an einem Glaukom zu erkranken. Sie sollten einen Termin mit einem Augenfacharzt vereinbaren, um Ihre Augen auf eine Glaukomerkrankung untersuchen zu lassen.

GLAUKOM KANN JEDEN TREFFEN.

GLAUKOM. WAS IST DAS?

- Das Glaukom, auch „grüner Star“ genannt, ist eine fortschreitende Augenerkrankung.
- Nicht früh genug erkannt, kommt es zu Schäden und zum Absterben der Nervenfasern der Netzhaut und des Sehnervs.
- Im Frühstadium ist eine Glaukomerkrankung für Betroffene nicht bemerkbar, da sie meist schmerz- und symptomfrei verläuft.

GLAUKOM. VORSORGE IST ENTSCHEIDEND!

- Daher ist es besonders wichtig, regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen beim Augenfacharzt durchführen zu lassen.
- Durch Vorsorge und rechtzeitige Behandlung können meist das Fortschreiten der Erkrankung und letztlich die Erblindung verhindert werden.

GLAUKOM. BEHANDLUNG ERMÖGLICHT ERFOLG!

- Ist es bereits zu einer Glaukomerkrankung gekommen, gibt es heute sehr gute Therapiemöglichkeiten.
- Durch Behandlung mit gezielten Medikamenten oder Operationen besteht die Chance das Sehvermögen bewahren.
- Das unbehandelte Glaukom führt in den meisten Fällen zur Erblindung.

Daher Augen regelmäßig kontrollieren lassen! Denn Vorsorge ist der wichtigste Schritt zur Erhaltung des Augenlichts!

.....

Die folgende Untersuchung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

- Bitte suchen Sie dringend einen Augenarzt auf!
- Bitte denken Sie an regelmäßige Augenuntersuchungen bei Ihrem Augenarzt!